

## ZAHLEN + DATEN

## BASKETBALL

## Nordamerikanische Profiliga (NBA)

Play-offs, Halbfinale (best of seven): Miami Heat – Boston Celtics 118:107 – Stand: 1:0

## EISHOCKEY

## WM in Finnland

## Gruppe A in Helsinki:

Frankreich – Italien 2:1 n.V. (0:1, 0:0, 1:0)  
Schweiz – Slowakei 5:3 (1:1, 2:1, 2:1)

Tabelle: 1. Schweiz 4/19:7/12; 2. Kanada 3/16:5/9; 3. Dänemark 3/11:8/6; 4. Deutschland 3/8:8/6; 5. Frankreich 4/8:9/5; 6. Slowakei 4/9:14/3; 7. Italien 4/5:15/1; 8. Kasachstan 3/4:14/0

## Gruppe B in Tampere:

Norwegen – Österreich 5:3 (1:1, 2:1, 2:1)  
Finnland – Schweden 2:3 n.P. (0:1, 2:0, 0:1)

Tabelle: 1. Schweden 4/17:6/11; 2. Finnland 4/13:5/10; 3. USA 3/8:7/5; 4. Norwegen 4/11:14/5; 5. Tschechien 3/9:8/4; 6. Lettland 3/5:8/3; 7. Österreich 4/8:12/3; 8. Großbritannien 3/4:15/1

## TENNIS

## Damen-Turnier in Straßburg

Achtelfinale: Angelique Kerber (Kiel) – Alijaksandra Sasnowitsch 6:2, 3:6, 6:4; Elise Mertens (Belgien) – Anna-Lena Friedsam (Andernach) 7:5, 7:5

## HANDBALL

## Bundesliga, Frauen

Bayer Leverkusen – BSV Sachsen Zwickau 25:24 (14:10)  
TuS Metzingen – Buxtehuder SV 31:27 (16:14)

## Tabellenspitze:

1. SG BBM Bietigheim	25	25	0	0	846:557	50:0
2. BVB Dortmund	25	22	0	3	747:605	44:6
3. Buxtehuder SV	24	17	0	7	721:622	34:14
4. Thüringer HC	24	15	2	7	675:626	32:16
5. TuS Metzingen	25	15	1	9	742:731	31:19
6. SU Neckarsulm	25	12	2	11	767:781	26:24

## TuS Metzingen – Buxtehuder SV

31:27 (16:14)  
Metzingen: Nilsson, Roth – Pandza (1), Degenhardt (2), Albek (6), Ostlund (3), Svensson (4), Tröster, Weigel, van der Baan (5/1), Hübner, Symanzik, Brons Petersen (4/2), Nocun (6)

Buxtehude: Dmoch, Filter – Süchting (2), Antl (2), Mühlner (3), Dölle (7), Weinterberg (1), Schönefeld, Ossenkopp (4), Kähr (3/1), Lott (4), von Prittwitz (1)

Schiedsrichter: Regner/Koppl (Nieder-Olm) – Zeitstrafen: 6:6 Minuten – Siebenmeter: Metzingen 4/3 (Brons Petersen vergibt) – Buxtehude 1/1 – Zu: 520

## 2. Bundesliga

TV Hüttenberg – Eulen Ludwigshafen 28:24 (11:14)  
SG BBM Bietigheim – HSC 2000 Coburg 29:29 (14:15)  
TV Großwallstadt – TV Emsdetten 35:26 (16:12)

## 2. Bundesliga, Frauen

FSV Mainz 05 – FA Göppingen 28:35 (12:20)

## FUSSBALL

## Verbandsliga Württemberg

TSV Essingen – FC Wangen 3:0 (3:0)  
Tore: 1:0 Kilic (21.), 2:0 Coban (38.), 3:0 Krasniqi (42.) – Zuschauer: 110

## Landesliga, Staffel 3

SV Zimmern – FC Rottenburg 1:0 (0:0)

Zimmern: Fast – Hillmaier, Grenz, Daniel Thieringer, Kücking, Bürkle (80. Sigel), King, (74. Selimi) Schrankmüller, Pavic (59. Hempel), Barroi, Kaminski (17. Jannik Thieringer)

Rottenburg: Häfner – Kopp (25. Gampert), Hirschka (37. Langer), Bau, Vetter, Koch, Merk (68. Rohrer), Tobias Wiedmaier, Schmiedel (82. Schmidt), Daniel Wiedmaier, Dagistan – Tore: 1:0 Selimi (88.) – Schiedsrichter: Schmidt (Haslach) – Zuschauer: 70

## FC Gärtringen – TV Darnsheim 2:3 (0:2)

Tore: 0:1 Lindner (16.), 0:2 Dreher (41.), 1:2 Coxhuli (51.), 2:2 Emirzeoglu (60.), 2:3 Dreher (71.) – Rote Karten: Abbruzzese (65./Gärtringen), Stosik (90.+3./Gärtringen) – Gelb-Rote Karten: Dreher (75./Darnsheim), Ramadan (90.+2./Gärtringen) – Zuschauer: 200

## Bezirksliga Alb

TSV Otterdingen – TSV Hirschau 3:2 (0:0)

Otterdingen: Beuter – Rago, Wagner, Knop, Löffler (87. Mück), Schmitt, Laur, Schwabe (25. Dehner), Heim, Schanz (78. Trage), Schmid (85. Walker)

Hirschau: Stenzel – Geckeler (40. Blakqori), Fauser, Ilhan (83. Wegele), Schiebel, Wiest (76. Scheble), Calderaro, Löves, Kappler, Seßler, Barth – Tore: 1:0 Rago (54.), 2:0 Löffler (75.), 3:0 Schmitt (82./Elfmeter), 3:1 Seßler (88./Elfmeter), 3:2 Schiebel (90.+1)

## TV Derendingen – SV Croatia Reutlingen 1:3 (0:1)

Derendingen: Hildenbrand – Reich, Bessler, Klebes (51. Sabljic), Quaa, Luebben, Duygu (65. Untraut, 77. Hofele), Weber (65. Mayer), Pelz, Philipp Braun, Hegele

Croatia: Coconcelli – Mamic, Vucic, Galic (83. Burghardt), Masurov (77. Chideme), Mansour (81. Silic), Djakovic, Cilic, Andria Petrovic, Niko-Kresimir Petrovic, Gerdes (68. Berisa) – Tore: 0:1 Mansour (24.), 0:2, 0:3 Cilic (60., 80.), 1:3 Luebben (86.)

## Kreisliga A - Münsingen (1)

FC Engstingen II – TSV Pfronstetten 1:3 (1:2)  
Tore: 0:1 Schneider (4.), 0:2 Knupfer (14.), 1:2 Halder (45.), 1:3 Böhm (74.)

## Kreisliga A - Reutlingen (2)

Anadolu SV Reutlingen – TSV Kusterdingen 6:1 (3:1)  
Tore: 1:0 Dirican (7.), 2:0 Özkan (12./Handelfmeter), 3:0 Alici (29.), 3:1 Alalawi (42./Fouelfmeter), 4:1 Özkan (48.), 5:1, 6:1 Dirican (66., 87.)

## Kreisliga A - Tübingen (3)

SV Weiler – SGM Altingen/Entr. 1:2 (1:0)  
Tore: 1:0 Tobias Merk (20./Elfmeter), 1:1 Robin Schumacher (48.), 1:2 Hertle (67.)

## SV Neustetten – SV Wendelshaim 1:1 (1:1)

Tore: 1:0 Bubeck (9.), 1:1 Patrick Francisco (10.)

TSV Söndelfingen II – VfB Bodelshausen 4:1 (2:0)  
Tore: 1:0 Dominik Fritz (1.), 2:0 Zipperle (41.), 3:0 Manuel Schenk (53.), 4:0 Zipperle (56.), 4:1 Eiband (72.)

TSV Hagelloch – SF Dußlingen 3:0 (1:0)

## Kreisliga B - Reutlingen (4)

SV Ohmenhausen – TSV Sickenhausen II 12:0 (1:0)

SV Walldorf – TSV Kusterdingen II 3:3 (1:2)

## A-Junioren, Verbandsstaffel

VfL Pfullingen – TV Pfungfelden 4:3 (2:3)

Tore: 1:0 Kaunev (16.), 0:2, 0:3 de Carvalho (20., 36.), 1:3 Priewe (41.), 2:3 Lamparter (44.), 3:3 Asma (71./Elfmeter), 4:3 Schmid (73.)

## B-Junioren, Verbandsstaffel

VfL Pfullingen – TuS Ergenzingen 0:2 (0:1)

Tore: 0:1 Gulde (2.), 0:2 Wally (59.)

## C-Junioren, Verbandsstaffel

VfL Pfullingen – FSV Hollenbach 2:1 (1:1)

## Redaktion Sport

Tel. 0 71 21/302-0 Fax 0 71 21/302-367  
-361 Manfred Kretschmer (kre) -364 Frank Wild (wil)  
-362 Gabriela Thoma (bib) -366 Frank Pleyer (eye)  
-365 Sabine Hirrlé (bine) E-Mail: sport@gea.de

## Aus für Girmay – Dainese Sprintsieger

REGGIO EMILIA. Alberto Dainese hat für den ersten Etappensieger eines Italieners beim 105. Giro d'Italia gesorgt. Der 24 Jahre alte Radprofi setzte sich nach 203 Kilometern in Reggio Emilia im Massensprint gegen den Kolumbianer Fernando Gaviria und Simone Consonni aus Italien durch. Der deutsche Radprofi

Phil Bauhaus wurde Neunter. Nach seinem Sektflaschen-Malheur trat Biniam Girmay nicht zur 11. Etappe an. Der Eritreer hatte am Dienstag die 10. Etappe der Italien-Rundfahrt gewonnen, sich danach auf dem Podium aber aus Versehen den Korken des Siegersektes ins linke Auge geschossen. (dpa)

## Kein Ersatz

BERLIN. Die Formel 1 verzichtet endgültig auf einen Ersatz für das gestrichene Russland-Rennen. Der WM-Kalender für die laufende Saison werde damit auf 22 Grand Prix reduziert. Wegen des russischen Angriffskriegs in der Ukraine hatte die Formel 1 das Rennen in Sotschi vom 23. September abgesagt. (dpa)

## Siegemund fehlt noch ein Sieg

PARIS. Laura Siegemund und Jule Niemeier sind bei den French Open nur noch jeweils einen Sieg vom Hauptfeld entfernt. Die Metzingerin Siegemund (34), zuletzt Doppel-Siegerin in Lyon und Miami, gewann in der zweiten Runde der Qualifikation gegen die Chinesin Xiyu Wang mit 6:3, 6:3.

Niemeier (22) setzte sich in Paris gegen die französische Lokalmatadorin Jessika Ponchet mit 6:4, 6:0 durch. Das zweite Grand-Slam-Turnier der Tennis-Saison beginnt am Sonntag. Bislang sind bei den Damen in Angelique Kerber, Andrea Petkovic und Tatjana Maria nur drei deutsche Spielerinnen dabei. (dpa)

Tennis – TC Metzingen richtet im Vorfeld seines 90. Geburtstags als einziger württembergischer Verein ein ITF-Turnier aus

## Leckerbissen für Stars von morgen

VON GABRIELA THOMA

METZINGEN. Die Aufbruchstimmung ist zu spüren. Die Tennisvereine der Region berichten von einem enormen Zulauf von Kindern und Jugendlichen in ihrem Trainingsbetrieb. Allein schon deshalb hat sich jetzt der Tennisclub Metzingen eine große Aufgabe gestellt, um die Atmosphäre auf der Anlage am Bongertwasen noch weiter zu steigern.

Zum ersten Mal in seiner abwechslungsreichen Geschichte wird der TC Metzingen ein ITF-Profiturnier ausrichten. Die neu aus der Taufe gehobenen Metzinger Open, bei denen es um ein Gesamtpreisgeld von 15 000 US-Dollar geht, sollen auf der schmucken Anlage in der Sieben-Keltern-Stadt vom 17. bis 24. Juli steigen. Das ist die unterste Kategorie der Turniere der Internationalen Tennis-Federation, zu der insgesamt weltweit 210 Tennisverbände zählen.

Doch das ist eben auch das erste Sprungbrett für künftige Weltstars. Sogar ein Rafael Nadal hat einst auf der sogenannten Knochentour unterhalb der lukrativen ATP-Tour angefangen, seine ersten Weltranglistenpunkte und Preisgelder zu kassieren und sich so nach oben ins Rampenlicht und an die prall gefüllten Preisgeldtöpfe zu spielen.

»Wir wollten sportlich etwas Außergewöhnliches mit internationalem Flair anbieten«

Diese Turniere sind also an der Basis für die Tennisspieler sehr wichtig. Selbstredend, dass auch die hiesigen Jungprofis wie etwa Philipp Leithold vom TC Metzingen selbst, Nico Hornitschek vom TV Reutlingen oder Tim Handel vom TC Markwasen Reutlingen heiß auf solche Events sind – vor allem wenn sie dazu noch vor der Haustüre liegen.

Die drei Metzinger Turnirmacher Markus Gentner (Turnier-Direktor), Petra Keim (Turnier-Administratorin), Andreas Ströbel (Pressesprecher) und zahlreiche ehren-



Lokalmatador Philipp Leithold vom TC Metzingen darf auf eine Wildcard für die Metzinger Open, das ITF-Profiturnier bei seinem Heimatclub hoffen. FOTO: SCHUST/EIBNER

amtliche Helfer wollen mit zur guten Stimmung im Verein beitragen. Mit der finanziellen Hilfe von fünf Exklusiv-Sponsoren und 20 weiteren Unterstützern möchten sie auch den Tennisfans der Region einen sportlichen Leckerbissen anbieten.

»Unser Club wird im kommenden Jahr 90 Jahre alt. Wir wollten mit Blick auf diesen runden Geburtstag mehr als nur eine Party veranstalten und sportlich etwas Außergewöhnliches mit internationalem Flair anbieten,« erklärt Markus Gentner. Der Cheftrainer des Clubs, der zehn Jahre lang bis vor zwei Jahren auch der erfolg-

reiche Heimtrainer von Laura Siegemund war, führt weiter aus: »Natürlich wollen wir uns auch als Verein darstellen und breiter aufstellen. Der TC Metzingen hat immer schon eine starke Verbindung zum Leistungssport, sodass wir uns für ein Profi-Turnier entschieden haben. Es soll der erste Aufschlag zu unserem stattlichen Vereins-Geburstag sein.« Deshalb gibt es auch ein attraktives Rahmenprogramm mit einer Turnier-Nacht-Feier und einer Mitmach-Aktion für Kinder und Familien. Wenn die Premiere erfolgreich ist, sollen die Metzinger Open, so Gent-

Relegation – In den zwei Duellen um den letzten freien Platz in der Fußball-Bundesliga kommt Magath und Walter sowie mehreren Führungsspielern entscheidende Bedeutung zu

## Auf wen bauen Hertha und der HSV?

VON THOMAS FLEHMER UND THOMAS PRÜFER

BERLIN/HAMBURG. Hertha BSC und der Hamburger SV kämpfen um die letzte Entscheidung in der Fußball-Bundesliga. Dabei setzen Berlins Trainer Felix Magath und sein Kollege Tim Walter vom HSV im Relegations-Hinspiel im Berliner Olympiastadion an diesem Donnerstag (20.30 Uhr/Sky und Sat 1) auf besondere Achsenspieler:

## Hertha BSC

**Der Aufsteiger:** Noch gibt es um den neuen Nummer-Eins-Torhüter Marcel Lotka ein Fragezeichen. Bei der Niederlage in Dortmund hat er sich eine leichte Gehirnerschütterung sowie einen Nasenbeinbruch zugezogen. Der Einsatz des 20-Jährigen wird sich wohl erst am Donnerstag entscheiden.

**Der Kapitän:** Vor allem in den letzten Spielen hat Dedryck Boyata seine Rolle anders als früher als Kapitän ausgefüllt. Magath hatte den 31-Jährigen nach seinem ersten Training an die Seite genommen und ihm die passenden Worte für den Endspurt mit auf den Weg gegeben.

**Der Anführer:** Auch Kevin-Prince Boateng ist erst unter Magath richtig in seine

ihm zugeordnete Rolle als Anführer auf dem Platz geschlüpft. Da der Körper des 35-Jährigen nicht mehr allen Spielen gerecht wird, setzt Boateng nach Absprache mit Magath immer mal wieder aus. Gegen den HSV wird der Mittelfeldspieler aber wohl wieder auflaufen.

**Der Hoffnungsträger:** Einen weiteren Joker zieht Magath in Stevan Jovetic aus dem Ärmel. Der lange verletzte Stürmer kehrt zur rechten Zeit zurück: Mit sechs Toren und zwei Vorlagen ist der 32 Jahre alte Montenegriener immer noch erfolgreichster Angreifer der Berliner.

**Der Entscheider:** Trainerfuchs Magath hat in seiner kurzen Zeit in Berlin den direkten Abstieg vermieden, die mögliche vorzeitige Rettung nicht geschafft. Aber der 68-Jährige stellt bei der seit Jahren dümpelnden Mannschaft die richtigen Schrauben, die am Ende den Klassenverbleib bringen sollen.

## Hamburger SV

**Der Rückhalt:** Daniel Heuer Fernandes spielt seine beste HSV-Saison und erwies sich als großer Rückhalt. Der 29 Jahre alte Keeper, der im System Walter das Spiel von hinten als mitspielender Passgeber eröffnen soll, hat mit Abstand

die wenigsten Gegentore kassiert (35).

**Der Kopf:** Gleich in seiner ersten HSV-Saison ist Sebastian Schonlau Kapitän und Abwehrchef geworden. Der 27 Jahre alte Innenverteidiger ist zudem stark im Aufbau- und Offensiv-Spiel (4 Saisontore). Einzige Schwäche: Er ist nicht der Allerschnellste.

**Der Unterschiedspieler:** Sonny Kittel kann beim HSV den Unterschied ausmachen. Als Vierter der Zweitliga-Scorerliste (9 Tore/17 Vorlagen) war der 29-Jährige auch 2021/22 oft Hamburgs Matchwinner. Doch taucht der beste Fußballer im Kader in wichtigen Momenten mitunter ab.

**Der Knipser:** Robert Glatzel kam, sah und traf – und wie! Mit 22 Saisontoren hat der Eine-Million-Euro-Einkauf von Cardiff City alle Erwartungen überboten. Knipst der Münchner weiter, kann sich der HSV-Traum vom Erstliga-Comeback nach vier Jahren tatsächlich erfüllen.

**Der Entwickler:** »Ich bin der Chef!« Tim Walter ist zwar kein Spieler, aber der entscheidende Mann beim HSV. Der 46-Jährige ist der erste Coach, der den HSV in Liga 2 in die Aufstiegszone führte. Sein Job: die Entwicklung eines mutig spielenden Teams mit Perspektive. Das hat zwar gedauert, aber Vorstand Jonas Boldt stand und steht zu Walter. (dpa)

ner, ein ständig wiederkehrendes Event werden, die der 420 Mitglieder zählende Verein regelmäßig stemmen will.

Die Offiziellen von ITF und vom Deutschen Tennis Bund (DTB) sind jedenfalls nach Begutachtung der Gegebenheiten vor Ort ganz im Glück. Mit dem TC Metzingen haben sie ihrer Meinung nach einen perfekten Ausrichter gefunden. Die 15 Außenplätze liegen nicht nur wunderbar am Waldrand, sondern sind alle einzeln für Zuschauer zugänglich. Mit den Worten »Wenn nicht hier, dann nirgends« erhielt der Club den Zuschlag und ist damit in Württemberg nun der einzige Ausrichter eines ITF-Profiturniers für die Tennis-Herren.

»Wir erwarten eine gute Mischung von internationalen und deutschen Spielern«

Meldeschluss wird der 30. Juni sein. Die Verantwortlichen rechnen damit, dass aufgrund des günstigen Termins während der Verbandsspielrunde schon sehr früh Meldungen eingehen werden, weil eben viele ehrgeizige in- und ausländische Spieler in der Zeit ohnehin in Württemberg vor Ort sind. »Da wir als ITF-Turnierausrichter einzigartig in Württemberg sind, erwarten wir eine gute Mischung von internationalen und deutschen Spielern«, sagt Gentner. Teilnehmen dürfen Spieler ab Weltranglistenplatz 200 und höher, das es ja vornehmlich um die Förderung von hochbegabten Tennis-Talenten geht.

Dabei gibt es eine 64er-Qualifikation, über die sich acht Spieler ins 32er-Hauptfeld spielen können, das am 19. Juli beginnt. 24 Spieler kommen hier über ihren Ranglistenplatz hinein, wobei dem Ausrichter Metzingen in Absprache mit dem DTB ebenso noch eine Wildcard zusteht wie dem DTB selbst auch. Philipp Leithold ist der Metzinger Wunschkandidat für einen solchen Freifahrtschein. Das Einzel-Finale der Stars für morgen steht für Sonntag 24. Juli auf dem Plan. (GEA)

Eishockey – WM-Einsatz von Stütze weiter offen

## Verstärkung für DEB-Team

HELSINKI. Inmitten der Zweifel um die Fitness von NHL-Stürmer Tim Stütze wird das deutsche Eishockey-Nationalteam bei der WM die erhoffte zusätzliche Verstärkung aus Nordamerika bekommen. Die beiden AHL-Profis Leon Gawanke (22) und Lukas Reichel (20) sind bereits am Donnerstag in Helsinki für das vierte Vorrundenspiel gegen Dänemark (15.20 Uhr/Sport1 und MagentaSport) mögliche Alternativen. Beide werden am Spieltag in Finnland erwartet.

»Leon kann uns auf jeden Fall im Aufbauspiel noch besser machen«, sagte Bundestrainer Toni Söderholm über Verteidiger Gawanke. Stürmer Reichel habe bei der WM 2021 »seine Reife auf internationalem Level« bewiesen. »Seine Kreativität ist definitiv ein Trumpf für uns«, sagte der Finne. Auf dem angestrebten Weg ins Viertelfinale ist Reichel für den WM-Vierten von 2021 und Olympia-Zehnten auch deswegen eine Hilfe und ein möglicher Ersatz, weil fraglich ist, ob und wann Ottawa-Angreifer Stütze wieder einsatzbereit ist. Für die bedeutende Vorrundenpartie gegen die Dänen ließ Bundestrainer Toni Söderholm den Einsatz des Führungsspielers offen. Beim Eistraining hatte Stütze gefehlt. (dpa)